

# Presseinformation



Verkehrsverbund  
Berlin-Brandenburg  
**Alles ist erreichbar.**

12. November 2009

## **Verärgerte S-Bahn-Fahrgäste durch Qualität überzeugen VBB-Geschäftsführer: „S-Bahn-Krise noch nicht überwunden“**

Laut einer Studie des IGES-Instituts sind seit Juni 2009 mehr als acht Prozent der S-Bahn-Kunden auf das Auto umgestiegen. Die Auswirkungen der S-Bahn-Krise seien alarmierend, sagte der Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg, Hans-Werner Franz: „Jeder Fahrgast, der auf das Auto umsteigt, geht dem Öffentlichen Personennahverkehr zunächst verloren. Er ist nur zurückzugewinnen wenn die S-Bahn anhaltend hohe Qualität liefert. Nur so kann verlorenes Vertrauen in Sicherheit und Zuverlässigkeit des Unternehmens wiederkehren. Die Fahrgäste müssen sich wieder auf die S-Bahn verlassen können“, so Franz. Noch sei die Krise aber nicht überwunden. „Zurzeit haben wir 384 Viertelzüge im Einsatz, erforderlich wären 550. Das heißt rund 30 Prozent der vereinbarten Leistungen stehen noch aus. Die Fahrgäste haben weiterhin täglich unter Einschränkungen zu leiden. Es muss alles dafür getan werden, dass es nie wieder zu einem derartigen Qualitätseinbruch kommen kann.“

Eine Konsequenz aus der S-Bahn-Krise ist die Entscheidung des Berliner Senats, die regelmäßigen Befragungen zur Fahrgastzufriedenheit unter der Verantwortung des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg durchführen zu lassen und nicht wie bisher von der S-Bahn selbst. Das Ergebnis der Befragung, die zurzeit durchgeführt wird, fließt in die Qualitätsmessung der S-Bahnleistung ein. Weiter finden momentan Nachverhandlungen zum S-Bahnvertrag statt.

Verkehrsverbund  
Berlin-Brandenburg GmbH  
Hardenbergplatz 2  
10623 Berlin

Telefon 0 30-25 41 40  
Telefax 0 30-25 41 41 12  
info@vbbonline.de  
www.vbbonline.de

Bahn- und Busanbindung:  
S+U Zoologischer Garten Bf

### **Pressesprecherin:**

Elke Krokowski  
**VBB**  
Tel.: 030 - 25 414 - 130  
Fax: 030 - 25 414 - 113  
Mobil: 0175 / 436 17 42  
Krokowski@VBBonline.de

Geschäftsführer  
Hans-Werner Franz

Aufsichtsratsvorsitzende  
Staatssekretärin  
Maria Krautzberger

Handelsregister  
HRB 54 603  
Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg

Bankverbindung  
Landesbank Berlin  
BLZ: 100 500 00  
Konto: 2 970 050 660  
USt-IdNr.: DE 170 900 133